

## IV. Materialien zur Weiterarbeit im Team- und Netzwerkdialog

### 1. *Einstieg*: Allgemeine Standortbestimmung anhand der Leitfragen (generelle Bilanz):

Bitte diskutieren Sie ihre Einschätzungen zum Stand der Gesundheitsförderung an der Schule in ihrem Team, im bestehenden Netzwerk oder der kollegialen Konstellation, die Ihnen hierfür wichtig scheint:

a) Wenn wir uns das letzte Jahr vor Augen halten: Was waren Meilensteine (ggf. auch Highlights), die den Weg zur Gesundheitsförderung an unserer Schule bzw. in unserem Arbeitsfeld symbolisieren?

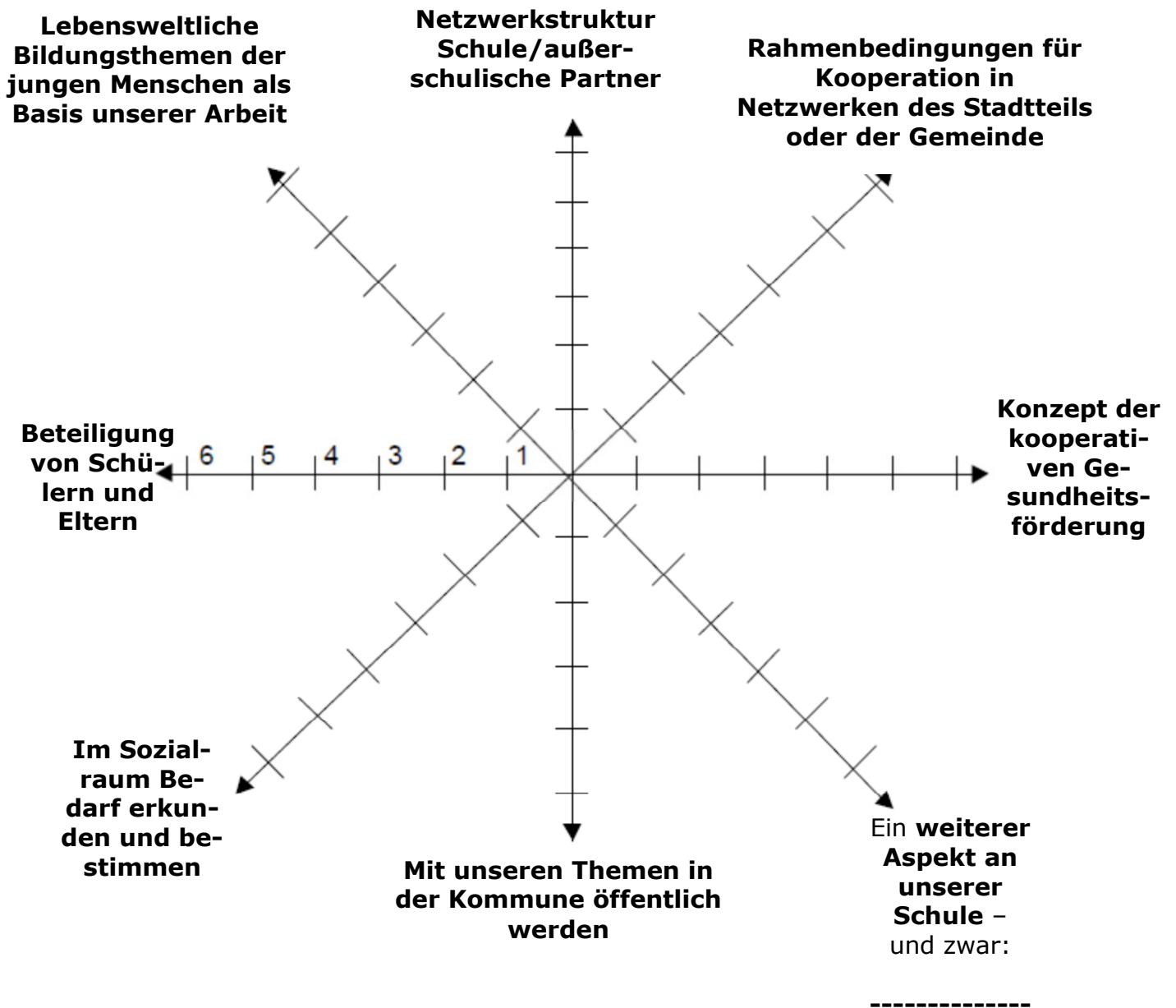
b) Inwiefern gelingt uns Gesundheitsförderung an unserer Schule: Was ist positiv und uns gelungen? Was ist negativ und macht uns Probleme?

### 2. *Fokussierung*: Die Entwicklungsthemen identifizieren (Spinnweb-Analyse)

Führen Sie die Diskussion darauf aufbauend entlang von Schlüsselthemen: Hierfür sind folgend acht Aspekte im Spinnweb-Bild vermerkt (ein Aspekt kann von Ihnen frei gewählt werden). Dies sind die zentralen Themen, die Sie im Rahmen des Bildungskongresses 2016 gehört und in Workshops exemplarisch bearbeitet haben und die den Aufbau von förderlichen Arbeitsbedingungen (im Netzwerk) für Gesundheitsförderung betreffen.

Geben Sie als Ergebnis ihrer Diskussion für jeden der genannten Bereiche eine Einschätzung ab, in dem Sie auf jeder Koordinatenachse ein Kreuz setzen. Je näher sich das Kreuz an der 6 befindet, desto positiver schätzen Sie an Ihrer Schule die Situation/Entwicklung zu diesem Aspekt ein. Verbinden Sie dann die Markierungen, so dass ein schneller optischer Eindruck zum Stand erkennbar wird. Sie können auch Besonderes vermerken, z.B. welcher Punkt kontrovers wahrgenommen wurde oder wie sie Ihre Einschätzung den anderen verdeutlichen können (Beispiele o.ä.).

Die folgende Vorlage könnten Sie etwa auf ein flipchart-Papier übertragen und es auch im Büro bzw. Besprechungsraum hängen lassen – wenn Sie im Zeitverlauf regelmäßig die Themen bilanzieren (das sollten Sie idealerweise), stellt die Übersicht auch ein Prozessbild dar und kann laufend in Sitzungen als Wandbild aufgegriffen werden:



Viel Erfolg bei der gemeinsamen Weiterarbeit an Gesundheitsförderung als Bildungsthematik junger Menschen – im kommunalen Netzwerk!

*3. Netzwerk in Schule und Stadtteil bzw. Gemeinde entwickeln:*  
 Checkliste zur fortlaufenden Bilanzierung der Kooperation im Netzwerk

Wie sieht unser Netzwerk aus – wer gehört dazu?		
Fragen zur Standortbestimmung	Wie bewerten wir das? Beispiele und Erfahrungen?	Sollten/Können wir das verbessern? Wie?
Wie intensiv ist die Kooperation im Netzwerk? Warum wie stark/schwach mit wem?		
Inwiefern ist die Kooperation verbindlich geregelt?		
Welche Veränderungen gibt es bezogen auf das Netzwerk seit einem Jahr?		

Fragen zur Standortbestimmung	Wie bewerten wir das? Beispiele und Erfahrungen?	Sollten/Können wir das verbessern? Wie?
<p>Was wollen wir mit Kooperation erzielen?</p> <p>Wer steht (nicht) für diese Ziele?</p> <p>Sind sie Konsens in der Schule/im Stadtteil?</p>		
<p>Rahmenbedingungen für Kooperation im Netzwerk:</p> <p>Was bewährt sich?</p> <p>Was ist schwierig?</p> <p>Was benötigen wir?</p>		
<p>Was können wir in die Kooperation einbringen?</p> <p>Was sind Stärken?</p> <p>Was sind Grenzen des Engagements?</p> <p>Was erwarten wir von den Kooperationspartnern?</p>		
<p>Was ist uns sonst noch wichtig?</p>		

Fragen zur Standortbestimmung	Wie bewerten wir das? Beispiele und Erfahrungen?	Sollten/Können wir das verbessern? Wie?
<p>Was wissen wir über die Bedürfnisse und Bildungsthemen der Schüler/innen?</p> <p>Wie erfahren wir etwas über diese Bedürfnisse? Wie erkunden wir ihre Lebenswelten mit ihnen?</p>		
<p>Was wissen wir über die Bedürfnisse der Eltern?</p> <p>Wie erfahren wir etwas über diese Bedürfnisse?</p>		
<p>Wie bewerten wir (vor diesem Hintergrund) die aktuellen Angebote der Gesundheitsförderung?</p>		
<p>Was erachten wir für dringend notwendig?</p>		
<p>Was ist (nicht) machbar?</p>		
<p>Welche Angebote sollten wir (demnächst) entwickeln? Warum? Mit wem?</p>		

Fragen zur Standortbestimmung	Wie bewerten wir das? Beispiele und Erfahrungen?	Sollten/Können wir das verbessern? Wie?
Wen wollen und müssen wir erreichen (für Gesundheitsförderung gewinnen)?		
Wer ist bereit mitzuwirken? Wer lehnt das Vorhaben eher ab? Konsequenzen?		
Was können wir an positiven Veränderungen in Aussicht stellen?		
Wie können wir die Idee (Ziele, Vorhaben etc.) greifbar machen und ein Bild entstehen lassen?		
Wann ist der richtige Zeitpunkt für das Gewinnen und Beteiligen?		
Was ist uns sonst noch wichtig?		

#### 4. Stärken-Schwächen-Analyse

STÄRKEN	Bewertungspunkt: „Es ist wichtig, die Förderung von Gesundheit und Bildung junger Menschen...“	SCHWÄCHEN
	<p>„... in unserer Einrichtung konsequent als Prozess der pädagogischen Konzeptentwicklung anzugehen.“</p> <p><u>Fachliche Maximen</u></p>	
	<p>„... im Austausch mit anderen Berufsgruppen und Organisationen durchzuführen.“</p> <p><u>Inter-Professionalität</u></p>	
	<p>„... in einer strukturierten und verlässlichen Form der Zusammenarbeit vornehmen zu können.“</p> <p><u>Netzwerke</u></p>	
	<p>„... immer auch in das Verhältnis zu den Lebenslagen in den Stadtteilen und Gemeinden zu setzen.“</p> <p><u>Sozialräume</u></p>	
	<p>„... als Thema der Meinungsbildung in der Stadtteil- und Gemeindegemeinschaft zu forcieren.“</p> <p><u>Kommunale Öffentlichkeit</u></p>	